



Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem Ende des Kalten Krieges und seit der Zäsur des 11. Septembers 2001 haben sich die friedens- und sicherheitspolitischen Herausforderungen weltweit in grundsätzlicher Weise verändert. Von sogenannten „failing states“, dem international operierenden Terrorismus,

einer zunehmend unkontrollierbaren Verbreitung von Militärtechnik sowie von teils neuen, teils alten und unbewältigten militärischen Konfliktfeldern geht insgesamt ein Bedrohungspotential aus, dem sich kein Land der Welt mehr entziehen kann. Gerade für die westlich geprägten, freiheitlich-demokratischen Gemeinwesen bedeutet die Konfrontation und der Umgang mit diesen neuen und vielschichtigen Problemen immer auch eine elementare Anfrage an ihr eigenes rechtsstaatliches und wertegebundenes Selbstbewusstsein: Bei der notwendigen Bekämpfung von Gewalt, Menschenrechtsverletzungen, Rechtsbruch und Terror gilt es zu ausgewogenen, angemessenen und an den Maßstäben langfristiger Friedenssicherung orientierten Mitteln zu greifen.

der Wahrung des elementaren Grundwertes der Freiheit auf der einen und den notwendigen Sicherheitserfordernissen zum Schutze der Bürgerinnen und Bürger auf der anderen Seite? Wie können wir uns und unsere Werte verteidigen, ohne uns selbst und unseren ethischen Grundsätzen untreu zu werden? – Diese und viele andere Fragen wollen wir gemeinsam auf unserer 45. Bundestagung des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU (EAK) in Berlin miteinander beraten.

Es ist uns eine ganz besondere Freude, dass unsere Parteivorsitzende, Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel MdB, zu uns kommen wird. Wir sind ebenfalls gespannt auf den Vortrag von Christian Schmidt MdB (CSU), Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Verteidigung. Als weitere Referenten für unser Theologisches Abendgespräch haben wir den Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus, Dr. Friedbert Pflüger MdB, den Terrorismusexperten Rolf Tophoven, den Beauftragten der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe im Auswärtigen Amt, Günther Nooke, und den Militärbischof der EKD, Peter Krug (Oldenburg), gewinnen können.

Programm

Freitag, 20. Juni 2008

15:30 Uhr

Eröffnung der 45. Bundestagung
in der CDU-Bundesgeschäftsstelle
(Konrad-Adenauer-Haus) in Berlin

Thomas Rachel MdB, Bundesvorsitzender
des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU
und Parlamentarischer Staatssekretär
im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Grußworte

19:30 – 21:15 Uhr

Theologisches Abendgespräch
*„Aus Gottes Frieden leben – Wie können wir uns
für einen gerechten Frieden einsetzen?“*



Dr. Friedbert Pflüger MdB
Vorsitzender der CDU-Fraktion
im Berliner Abgeordnetenhaus



Bischof Peter Krug
Bischof der Ev.-luth. Kirche in Oldenburg
und Militärbischof der Evangelischen Kirche
in Deutschland (EKD)

Als Christlich-Demokratische Union Deutschlands (CDU) und als Christlich-Soziale Union (CSU) wissen wir, dass eine dem christlichen Menschenbild und der christlichen Friedensethik verpflichtete Außen-, Verteidigungs- und Innenpolitik von dem Willen, der Entschlossenheit und der Fähigkeit getragen sein muss, vor allem auch für unsere eigenen Werte, Überzeugungen und Interessen glaubwürdig und entschieden einzutreten. Der weltweite Einsatz für Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit in der Perspektive gelebter Friedensverantwortung, der Bemühung um Völkerverständigung und des Dialoges zwischen den Kulturen ergibt sich dabei zum einen aus dem besonderen Charakter der christlichen Versöhnungsbotschaft selbst. Zum anderen erweist er sich gleichermaßen als Beitrag zur aktiven nationalen Sicherheitsvorsorge und dient dem eigenen Interessenschutz.

Wie können wir uns – mit den Worten der neuen Friedensdenkschrift des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gesprochen – „aus Gottes Frieden“ lebend für einen „gerechten Frieden“ einsetzen? Wie finden wir die rechte Balance zwischen



Wir erwarten eine interessante Tagung mit intensiven Begegnungen, neuen Perspektiven und engagierten Diskussionen. Ich hoffe, Sie dazu in Berlin begrüßen zu dürfen!

Thomas Rachel MdB
(Bundesvorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU)

16:00 – 17:30 Uhr

**„Aktuelle Herausforderungen nationaler
und internationaler Friedenspolitik“**



Rede des Parlamentarischen Staatssekretärs
beim Bundesminister der Verteidigung,
Christian Schmidt MdB

17:30 – 18:30 Uhr



Rede der Bundeskanzlerin
und Parteivorsitzenden der CDU Deutschlands
Dr. Angela Merkel MdB

18:30 – 19:30 Uhr **Abendessen**



Günther Nooke
Beauftragter der Bundesregierung
für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe
im Auswärtigen Amt



Rolf Tophoven
Journalist und Leiter des Instituts
für Terrorismusforschung und
Sicherheitspolitik (IFTUS)



Moderation: Dr. Ingo Friedrich MdEP
Quästor im Präsidium des Europäischen
Parlaments, stv. CSU-Parteivorsitzender und
Landesvorsitzender des EAK der CSU

21:15 Uhr **Abendempfang im Konrad-Adenauer-Haus**

(Änderungen vorbehalten)

Organisatorische Hinweise

Tagungsbeitrag

5,00 Euro (Im Tagungsbeitrag sind das Abendessen und die Teilnahme am Abendempfang enthalten.)

Tagungsadresse

CDU-Bundesgeschäftsstelle (Konrad-Adenauer-Haus)
Klingelhöferstraße 8, 10785 Berlin

Tagungsbüro

Haupteingang Foyer
Telefon: 030 22070431, Telefax: 030 22070108
Öffnungszeiten: Freitag, 20. Juni, 14:00 – 21:30 Uhr

Tagungsleitung

Pastor Christian Meißner

Hotelbuchung

Wenn Sie ein Hotelzimmer buchen möchten, wenden Sie sich bitte direkt an die angegebenen Hotels (siehe beiliegendes

Buchungsformular). Dort können Sie unter dem Stichwort „EAK-Bundestagung“ Zimmer reservieren:

- Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ziegelstraße 30, 10117 Berlin, Telefon: 030 284670, Telefax: 030 28467145, E-Mail: info@dietrich-bonhoeffer-hotel.de, www.dietrich-bonhoeffer-hotel.de, Buchungsgarantie bis 16. Mai 2008
- Park Inn Berlin-Alexanderplatz, Alexanderplatz 7, 10178 Berlin, Telefon: 030 23894333, Telefax: 030 23894305, E-Mail: reservations.berlin@rezidorparkinn.com, www.parkinn.com, Buchungsgarantie bis 9. Mai 2008
- Hotel Sylter Hof, Kurfürstenstraße 114–116, 10787 Berlin, Telefon: 030 21200, Telefax: 030 2120200, E-Mail: info@sylterhof-berlin.de, www.sylterhof-berlin.de (ca. 10 Minuten Fußweg zur CDU-Bundesgeschäftsstelle), Buchungsgarantie bis 20. Mai 2008

Organisatorische Rückfragen an

Evangelischer Arbeitskreis der CDU/CSU (Bundesgeschäftsstelle)
Klingelhöferstraße 8, 10785 Berlin
Telefon: 030 22070432, Telefax: 030 22070436,
E-Mail: eak@cdu.de, www.eak-cducsu.de

Anreise

Die CDU-Bundesgeschäftsstelle (Konrad-Adenauer-Haus) liegt in Berlin-Tiergarten.

Da Parkplätze nur in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung stehen, empfehlen wir die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel.

S-Bahn: S5, S7, S75 und S9, Haltestelle Zoologischer Garten, dann Buslinie 100, Haltestelle Lützowplatz oder Linie 200, Haltestelle Corneliusbrücke

U-Bahn: U1, U2 und U15, Haltestelle Wittenbergplatz, zehn Minuten Fußweg oder mit Buslinie M29, Haltestelle Lützowplatz

Bus: Linien 100, M29, 187, Haltestelle Lützowplatz oder Linie 200, Haltestelle Corneliusbrücke

